

Course an der Wiener Börse vom 13. December 1898.

Nach dem officiellen Coursblatt.

Table of financial data including Staats-Anlehen, Eisenbahn-Staats-Schuldverschreibungen, Pfandbriefe, Prioritäts-Obligationen, Bank-Actien, Actien von Transport-Unternehmungen, Industri-Actien, and various other securities and commodities.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 284.

Mittwoch den 14. December 1898.

(4876) 3-1 B. 17.515.

Rundmachung.

Die Erträge der Adelsberger Grotten- und der Franz Metelko'schen Invaliden-Stiftungen für das Jahr 1899 je mit 37 fl. 80 kr. sind stiftungsgemäß am 11. März 1899, d. i. an dem Tage des in das Jahr 1857 fallenden Besuches der Adelsberger Grotte durch Ihre Majestäten den Kaiser und die Kaiserin, an im Allerhöchsten Dienste invalid gewordene Krieger zu vertheilen, welche in einem Invalidenhanse nicht untergebracht sind.

Zum Genuße der Adelsberger Grottenstiftung sind in Adelsberg gebürtige, zum Genuße der Franz Metelko'schen Stiftung in Nassenuß gebürtige, dann bei Abgang solcher in Krain überhaupt gebürtige Invaliden berufen. Gesuche um Theilnahme sind mit dem Geburtsort, dem Nachweise über die geleisteten ökonomischen Kriegsdienste, die Invalidität, die Vermögens- und Einkommensverhältnisse zu belegen und im Wege der politischen Bezirksbehörden bis zum

20. Jänner 1899 bei der k. k. Landesregierung einzubringen. Von der k. k. Landesregierung für Krain. Laibach am 7. December 1898.

Razglas.

Doneske invalidskih ustanov, ustanovljenih od Postojnske jame in od Františka Metelka za leto 1899., vsaka v znesku 37 gl. 80 kr., je po ustanovilu dné 11. marca 1899., t. j. na tisti dan, ko sta Njiju Velicanstvi cesar in cesarica leta 1857. posetila Postojnsko jamo, razdeliti vojakom, ki so v Najvišji službi onemogli, pa niso nastanjeni v nobeni invalidski hiši. Pravico do ustanove Postojnske jame imajo v Postojni rojeni, pravico do Františka Metelka ustanove pa v Mokronogu rojeni, in kadar ni teh, na Kranjskem sploh rojeni invalidi.

Prošnje za podelitev dohodkov iz obeh ustanov, katerim mora biti pridejan rojstni list, dokazilo o prebiti avstrijski vojaški službi, o invaliditeti in o premoženjskih in dohodninskih razmerah, je vložiti po političnih okrajnih oblastvih do 20. januarja 1899. pri deželni vladi.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko. V Ljubljani dné 7. decembra 1898.

(4878) B. 554 de 1898

Rundmachung.

Gemäß § 106 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, über die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke u. s. w., wird hiemit der Abschluß des Verfahrens, betreffend die General- und Specialtheilung der den Zinsassen in Billiggraz, Pristava und Poberber gemeinschaftlich gehörigen Grundstücke sub Einl. B. 12 der Catastralgemeinde Billiggraz nach gänzlicher Beendigung dieser agrarischen Operation kundgemacht.

Mit dem Tage dieser Kundmachung erlischt hinsichtlich dieser agrarischen Operation die Zuständigkeit der Agrarbehörden, so das letztere

fortan nur noch zur Entscheidung über die in den §§ 100 und 101 des Gesetzes vom 26sten October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 de 1888, über die Theilung gemeinschaftlicher Grundstücke u. s. w. vorgezeichneten Ansprüche zuständig verbleiben.

Laibach am 7. December 1898. R. k. Landescommission für agrarische Operationen in Krain. St. 554 z. l. 1898.

Razglasilo.

Po § 106. zakona z dné 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888., razglašajo se s tem sklep postopanja, tikajočega se glavne in nadrobne razdelbe posestnikom v Polhovem Gradcu, na Pristavi in na Podrebru skupno v last spadlih zemljišč pod vložno št. 12 davčne občine Polhovi Gradec, ker je popolnoma izvršena ta agrarska operacija.

Z dnevom, ko se objavi to razglasilo, neha gledé te agrarske operacije pristojnost agrarskih oblastev, tako da le-ta ostanejo odslej pristojna samo se v razsojevanje v §§ 100. in 101. zakona z dné 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 z l. 1888., o razdelbi skupnih zemljišč i. t. d. v misel vzetih zahtev. V Ljubljani, dné 7. decembra 1898.

C. kr. deželna komisija za agrarske operacije na Kranjskem.

(4846) 3-2 B. 1909 B. Sch. H.

Lehrstelle.

An der dreiclassigen Volksschule in Grafenbrunn kommt eine Lehrstelle mit den gesetzlichen Bezügen zur definitiven, eventuell provisorischen Besetzung.

Die Bewerbungsgesuche sind bis 25. December 1898 hieramts einzubringen.

R. k. Bezirksschulrath Adelsberg am 6. December 1898.

(4763) 3-3 B. 17.117.

Rundmachung.

Vant Mittheilung der k. k. n. ö. Statthaltereie vom 25. November 1898, B. 109.996, ist aus der anlässlich der Vermählung Ihrer k. u. k. Hoheit der durchlauchtigsten Frau Erzherzogin Gisela mit Sr. königl. Hoheit dem Prinzen Leopold von Baiern von einem Unbenannten gegründeten Stiftung für das Jahr 1898 eine Ausstattung im Betrage von 710 fl. ö. W. zu vertheilen.

Auf diese Ausstattung haben Anspruch im Brantstande befindliche mittellose und würdige Töchter oder Waisen von solchen Staatsbeamten, welche einem dem Ministerium des Innern unterstehenden Dienstzweige angehören oder bis zu ihrem Ableben oder ihrer Pensionierung angehört haben.

Diese Ausstattung wird am 20. April 1899 verliehen, jedoch erst nach eingegangenen Ehebindnisse flüssig gemacht, wozu dem betheiligten Mädchen die Frist bis Ende October 1899 freisteht.

Competentinnen, welche sich vor dem 20sten April verheirathen, können bei der Verleihung nicht berücksichtigt werden.

Diese Gesuche sind mit dem Taufscheine, Sitten- und Mittellosigkeitszeugnisse sowie mit dem Nachweise über die bereits stattgehabte Verlobung, endlich mit dem Nachweise, daß der Vater der Bewerberin in einem der obigen Dienstzweige dient oder gebietet hat, zu belegen und bis 15. Februar 1899 bei der k. k. n. ö. Statthaltereie in Wien einzureichen.

Sofern über die bereits stattgehabte Verlobung kein anderer Nachweis geliefert werden kann, ist mindestens Name und Charakter des Bräutigams anzugeben.

R. k. Landesregierung für Krain. Laibach am 1. December 1898.

(4808) 3-3 B. 17.284.

Concurs-Rundmachung.

An der k. k. Fachschule für Holzbearbeitung in Laibach gelangt im Laufe des Schuljahres 1898/99 eine Lehrstelle für die Zeichensächer zur Besetzung.

Die Bewerber müssen befähigt sein, den Unterricht im Freihandzeichnen, in der architektonischen Formenlehre und im Fachzeichnen für Schnitzer und Bildhauer, und zwar sowohl in slovenischer als auch in deutscher Sprache zu erteilen.

Die Bezüge dieser Lehrstelle werden je nach der Qualifikation der Bewerber festgestellt werden und betragen, wenn die Besetzung der Lehrstelle vertragsmäßig erfolgt, mindestens 800 und höchstens 1300 Gulden an Jahresremuneration.

Bewerber, die bereits ausreichende Lehrerschaft besitzen, können sofort, und zwar in der X. oder in der IX. Rangklasse definitiv angestellt werden.

Bewerbungsgesuche sind unter Beifügung einer ausführlichen Beschreibung des Lebenslaufes sowie der Zeugnisse im Original oder in beglaubigter Abschrift bis zum 31. December 1898 an die Direction der k. k. Fachschule für Holzbearbeitung in Laibach einzusenden.

R. k. Landesregierung für Krain. Laibach am 6. December 1898.

(4824) 3-2 B. 1682 B. Sch. H.

Concurs-Ausschreibung.

Nachdem die Lehrerin an der zweiclassigen Volksschule in Buča die Lehrbefähigung erlangte, wird die von derselben bisher in provisorischer Eigenschaft versahene, mit dem systemisirten Jahresgehälte dotierte Lehrstelle zur definitiven Besetzung ausgeschrieben.

Competenzfrist bis 10. Jänner 1899.

R. k. Bezirksschulrath Gurtsfeld am 5. December 1898.

(4877) 3-1 B. 17.514

Rundmachung.

Der erste Platz der Antonia Verk'schen Fräuleinstiftung im Jahresbetrage von 37 fl. 33 kr. kommt mit 29. März 1899 in Erledigung.

Zum Genuße derselben sind adeliche Mädchen vom erreichten sechsten bis zum vollendeten achtzehnten Lebensjahre, welche in Laibach wohnen, eltern- oder doch väterlich und arm sind, berufen.

In Ermangelung solcher haben auf die Stiftung in Krain überhaupt wohnende adeliche arme und väterliche Mädchen Anspruch.

Aspirantinnen auf diese Stiftung wollen die gehörig belegten Gesuche bis zum 31. Jänner 1899 bei dieser Landesregierung überreichen.

Von der k. k. Landesregierung für Krain. Laibach am 7. December 1898.

(4848) 3-2 Nr. 50.471.

Rundmachung.

Postexpedienten-Stelle bei dem neu zu errichtenden k. k. Postamte in Laas, Bezirkshauptmannschaft Stein in Krain, gegen Dienstvertrag und Erlag einer Caution von 200 fl.

Jahresbestallung 150 fl., Amtspauschale 40 fl. und ein zu vereinbarendes Jahrespauschale für die täglich einmaligen Postfahrten zwischen Stein in Krain und Mörtnitz, wobei bemerkt wird, daß dieser Posttransport auch einem fremden Bewerber verliehen werden kann.

Gesuche sind binnen drei Wochen bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Trieft einzubringen.

(4875) 3-2 B. 1683.

Lehrstelle.

An der einclassigen Volksschule in Großbrunn bei Gurtsfeld gelangt die Lehr- und Leiterstelle mit den systemisirten Bezügen und Naturalbesetzung zur definitiven oder provisorischen Besetzung.

Gehörig instruierte Gesuche sind bis 15. Jänner 1899 hieramts einzubringen.

R. k. Bezirksschulrath Gurtsfeld am 9. December 1898.

(4834) 3-2 B. 3144 16/98.

Rundmachung.

Zur Sicherstellung des im Jahre 1899 für das hiesige landesgerichtliche Gefangenhaus und für die Arreste des k. k. Bezirksgerichtes in Laibach benötigten

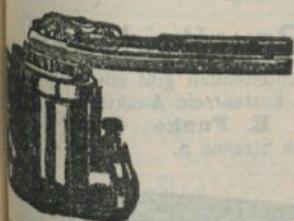
Lagerstrohes, Petroleums, der Waichse, des Klauenfettes oder Rohwafelins

wird am 19. December 1898, vormittags 11 Uhr, im landesgerichtlichen Gefangenhaus, Chyrböngasse Nr. 15, i. Stock, Zimmer Nr. 2, eine Minutenvocitation abgehalten, zu der Lieferungsfrist eingeladen werden.

Laibach am 7. December 1898.

Verlag von Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
in Laibach.

- Gregorčič Simon, **Poezije I**, 2. pomnožena izdaja, gold. 1.20, elegantno vezane gold. 2.—, po pošti 10 kr. več.
- Aikero A., **Balade in romance**, gold. 1.30, elegantno vezane gold. 2.—, po pošti 10 kr. več.
- Aikero A., **Lirske in epske poezije**, gold. 1.30, elegantno vezane gold. 2.—, po pošti 10 kr. več.
- Scheinigg, **Narodne pesmi koroških Slovencev**, gold. 1.70, elegantno vezane gold. 2.25, po pošti 10 kr. več.
- Baumbach, **Zlatorog**, poslovenil A. Funtek, elegantno vezan gold. 2.—, po pošti 5 kr. več.
- Jos. Stritarja **zbrani spisi**, 6 zvezkov gold. 15.—, v platno vezani gold. 18.60, v pol francoski vezbi gold. 20.70.
- Lovstikov **zbrani spisi**, 5 zvezkov gold. 10.50, v platno vezani gold. 13.50, v pol francoski vezbi gold. 14.50, v najfinejši vezbi gold. 15.50.
- Bedenek, **Od pluga do krone**, gold. 1.50, v platno vezan gold. 2.—, po pošti 10 kr. več.
- Funtek, **Godec**, gold. 1.20, elegantno vezan gold. 1.80, po pošti 10 kr. več.
- Majar, **Odkritje Amerike**, gold. 1.60, po pošti 10 kr. več.
- Brezovnik, **Saljivi Slovenec**, 2. za polovico pomnožena izdaja gold. —.90, po pošti 10 kr. več.
- Brezovnik, **Zvončeki**, gold. 1.30, po pošti 10 kr. več.
- Nedved, **Vaje v petji**, gold. —.60, po pošti 3 kr. več.
- Nedved, **Nauk o glasbi**, gold. —.15, po pošti 3 kr. več.
- Nedved, **Početni nauk v petji**, gold. —.20, po pošti 3 kr. več.



Bester, dauerhaftester, billigster Thüerschliesser

mit hydraulischer (nicht pneumatischer) Zuschlaghinderung.

Zur sicheren Function ist die Wahl der richtigen Größe und das Anarbeiten seitens eines Fachmannes erforderlich.

Vorräthig in fünf Grössen bei **V. J. Wolf, Kunstschlosserei, Graz, Mariengasse 21.** (3350) 32—30

COGNAC

CZUBA-DUROZIER & C^{ie}

franz. Cognacfabrik Promontor.

Überall zu haben.

(4723) 26—4



R. DITMAR

Lampen- und Metallwaaren-Fabrik WIEN

Petroleumlampen

Moderateurlampen elektr. Beleuchtungs-Körper

von den einfachsten Formen bis zur elegantesten Ausstattung und in allen Stylarten.

Installationen für

elektrische Beleuchtung.

Ditmarlampen in allen renommirten Lampenhandlungen.



(4625) 8—2

Erstes und grösstes krainisches Riemer- und Sattlergeschäft in Laibach.

Franz Primožič

Rierner und Sattler

in Laibach, Wienerstrasse Nr. 6 neben Apotheke Piccoli

empfiehlt sich dem hochgeehrten P. T. Publicum und den Herren Officieren zur **Besorgung sämtlicher Rierner- und Sattler-Arbeiten**, welche elegant, solid und billig ausgeführt werden.

Ebendort **grosses Lager** von

(2679) 50-46

Pferdegeschirren und Sätteln, complete Reitzeugen etc.

Maschinenriemen-Erzeugung.

Alle Reparaturen werden besorgt und billigst berechnet.

Auswärtige Aufträge werden schnellstens und prompt ausgeführt.

Illustrierte Preiscurante auf Verlangen gratis und franco. Preisliste über Uniformsorten separat.

(4608)

C. 355/98

I.

Oklic.

Zoper Janeza Rojca iz Retij št. 65, kojega bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Ribnici, po Janezu Gregoriču iz Retij št. 50, tožba zaradi 300 gl. s pr. Na podstavi tožbe določil se je narok

na 21. decembra 1898,

ob 10. uri dopoldne, ob uradnem dnevu na Hribu.

V obrambo pravic toženca se postavlja za skrbnika gosp. Anton Car, posestnik v Retijah. Ta skrbnik bo zastopal toženca v ozamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ta ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje si pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Ribnici, odd. I, dné 16. novembra 1898.

(4798)

Firm. 178.

Gen. I. 57.

Vpis zadružne firme.

V tusodni zadružni register se je temeljem zadružne pogodbe z dné 13. novembra 1898 vpisala tvrdka:

Posojilnica sv. Križ, pri Kostanjevici, registrovana zadruha z neomejeno zavezo.

Namen zadruge je:

- a) prejemati denar (hranilne vloge) na obresti;
- b) dobivati si denarna sredstva s svojim zadružnim kreditom, in
- c) dajati posojila.

Člani sedanjega načelstva so:

Načelnik: Janez Kerin, župan, Sv. Križ 43.

Odborniki: Karol Kaliger, nadučitelj, Sv. Križ; Martin Colarič, posestnik, Sv. Križ 4; Franc Kerin, posestnik, Sv. Križ 36.

Načelstvo razglša sklepe z oznanimi, v uradnici nabitimi; vabilo k občnemu zboru se mora najmanj osem dni prej razglasiti z navedbo dneva, ure, kraja in dnevnega reda v časopisu «Dolenjske Novice».

Načelstvo zastopa zadruhu z vsemi pravicami, katere mu določuje postava od 9. aprila 1873 in podpisuje v imenu zadruge na ta način, da se podpiseta dva uda pod firmo, katera naj bo pisana ali s pečatom natisnjena.

C. kr. okrajno sodišče v Rudolfovem, odd. III, dné 29. novembra 1898

(4603)

C. 206/98

I.

Oklic.

Zoper Jakoba Jurca, Katarine Jurca in Antona Podboj iz Studenega in Jakoba Blažon iz Planine, katerih pravnih naslednikov bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni

sodnji v Postojini, po Francetu Podboj iz Studenega št. 57, tožba zaradi priposestovanja. Na podstavi tožbe se je narok za ustno razpravo o tej tožbi določil

na 20. decembra 1898,

dopoldne ob 9. uri.

V obrambo pravic tožencev se postavlja za skrbnika gospod Gustav Omahen, c. kr. notar v Postojini. Ta skrbnik bo zastopal tožence v ozamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se ne oglasio pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Postojini, odd. I, dné 20. novembra 1898.

(4870)

C. 172/98

I.

Oklic.

Zoper Jožefa Zupančič iz Mihovega, kojega bivališče je neznano, se je podala pri podpisanej sodnji, po Mariji Cukajne iz Mihovega, tožba zaradi priznanja lastninske pravice. Na podstavi tožbe določil se je narok za ustno sporno razpravo na dan

19. decembra 1898,

dopoldne ob 8. uri, pri tej sodnji, v izbi št. IV.

V obrambo pravic toženega se postavlja za skrbnika gospod Alojzij Zabukovšek v Kostanjevici. Ta skrbnik bo zastopal toženega v ozamenjeni pravni stvari na njega nevarnost in stroške, dokler se ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnja v Kostanjevici, odd. I, dné 9. decembra 1898.

(4884)

A. 6/98

5.

Edict.

Vom f. f. Landesgericht in Laibach wird bekanntgemacht:

Es sei über Ansuchen der Vormünder der mj. Erben des Herrn Johann Baptist Koster von Laibach die freiwillige licitationsweise Versteigerung des in den Verlass gehörigen, auf dem am Karolinen-grunde gelegenen Hofe Weidenau befindlichen Viehstandes, als: 11 Stück Rühhe, 6 Stück Kalbinnen, 1 Stier, 8 Stück Ochsen, 6 Stück Döschel, 3 Stück Pferde b. willigt und zur Vornahme der Feilbietung die Tagsatzung auf

den 29. December 1898,

vormittags 9 Uhr, und nöthigenfalls den folgenden Tag auf dem Koster'schen Hofe Weidenau am Karolinen-grunde mit dem Beifuge angeordnet worden, dass die Viehstücke nur um den Inventurwert gegen sofortige Barzahlung und Wegschaffung an den Meistbietenden werden hintangegeben werden.

R. f. Landesgericht Laibach, Abth. III, am 10. December 1898.

Zwei helle, sehr freundliche, geräumige

Zimmer

gut möbliert, für eine oder zwei Personen geeignet, sind im **Hause Nr. 3, Congressplatz (Sternallee), III. Stock, zu vergeben.** (4833) 3-2
Anzufragen bei **Rupert.**

Kanarienvögel.

Erste und grösste Bezugsquelle.

Die edelsten Sänger beziehen Sie per Post nach allen Orten Europas. Preiskatalog frei. **W. Gönneke, St. Andreasberg im Harz.** (4293) 7-7

Wand-Notizkalender

1899

zweiseitig, **Grossformat**, auf Pappe (4149) gezogen 15-9

25 kr., per Post 28 kr.

Wandkalender

1899

zweiseitig, **Kleinformat**, auf Pappe gezogen

20 kr., per Post 23 kr.

empfehlen

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Buchhandlung
Laibach.

Laugnis u. Stellenvermittlung
Erfolg garantiert, Brief, Unterrichts

BUCHHALTUNG

Stenographie, Rechnen,
Correspondenz, Wechselrecht
PROSPECTE GRATIS

K. E. LÖW
I. ÖST. HANDELS-SPECIALLEHR,
WIEN VIII/4

12 (9386)

Hausfrauen!

Kaufet als Beigabe zum Christ-Geschenke einen oder mehrere Cartons mit echter

Doerings

Seife

mit der Eule. Ihr kauft gut und bereitet Freude!

Die herrlichen Cartons mit je 3 Stück sind überall ohne Preisauflschlag zu haben.

Anton Krieger, Vaso Petriolo, August Aner, Engros-Verkauf, Laibach.

(4747)

Wohlthätigkeits-Concert

Freitag den 16. December 1898

in der Tonhalle der philh. Gesellschaft zum Besten des

Elisabeth-Kinderspitales in Laibach

unter gefälliger Mitwirkung der Frau Karoline Mataja geb. von Radio, des Fräuleins Toni Pokorny aus Wien und des Herrn Adolfo Betti aus Florenz. Die Clavierbegleitung hat in liebenswürdiger Weise Musik-director Herr Josef Zöhler übernommen.

Cassa-Eröffnung um 7 Uhr, Anfang um halb 8 Uhr abends.

Vortrags-Ordnung:

1. Grieg: Sonate für Clavier und Violine, F-dur. Frau *Karoline Mataja-Radio* und Herr *Adolfo Betti*.
2. a) Schubert: «Der Doppelgänger», } Fräulein *Toni Pokorny*.
b) » «Allmacht».
3. a) Schumann: «Kinderscenen», } Frau *Karoline Mataja-Radio*.
b) Wagner-Liszt: «Isoldens Liebestod».
4. a) Bruch: Adagio, } Herr *Adolfo Betti*.
b) Náchéz: «Zigeunerweisen».
5. a) Rob. Franz: «Im Herbst», } Fr. *Toni Pokorny*.
b) » «Er ist gekommen trotz Sturm und Regen».
6. a) Ed. Poldini: Les Marionettes Nr. 2 } Frau *Karoline Mataja-Radio*.
(Poupée volsante),
b) Liszt: Rhapsodie Nr. XIV.
7. Wieniawski: «Souvenir de Moscou». Herr *Adolfo Betti*.

(4793)

Preise der Plätze:

Cercle-Sitz fl. 2.—, I. Platz fl. 1.50, II. Platz fl. 1.—, Stehplatz 50 kr., Studentenkarte 30 kr., Galleriesitz fl. 1.—.

Karten sind zu haben bei Herrn **Otto Fischer**, Musikalienhandlung, Musikalien-Leihanstalt und Concertagentur am Congressplatze, Tonhalle, und am Abend an der Cassa.

L. Koestlin, Bregenz.



Hohenlohe'sches Hafermehl

anerkannt beste Kindernahrung. (3854) 21

Moll's Seidlitz Pulver.

Nur echt, wenn jede Schachtel und jedes Pulver A. Molls Schutzmarke und Unterschrift trägt.

Molls Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches Mittel, von den Magen kräftigender und die Verdauungsthätigkeit steigernder Wirkung und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen Purgativs, Pillen, Bitterwässern etc., vorzuziehen. (269) 52-48

Preis der Original-Schachtel 1 fl. 3. W.
Falsificate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbrantwein u. Salz.

Nur echt, wenn jede Flasche A. Molls Schutzmarke trägt und mit der Bleiplombe «A. Moll» verschlossen ist.

Molls Franzbrantwein und Salz ist ein namentlich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreissen und den anderen Folgen von Erkältungen bestbekanntes Volksmittel von muskel- und nervenkräftigender Wirkung.

Preis der plombierten Original-Flasche fl. —90.
Hauptversandt durch

Apotheker A. MOLL, k. u. k. Hoflieferant, Wien, Tuchlauben.

In den Depôts der Provinz verlange man ausdrücklich A. MOLLs Präparate.

Depôts: **Laibach:** G. Piccoli, Apotheker; **Ubalde von Trnkóczy,** Apotheker; **Stein:** Jos. Močnik, Apotheker.

Schonung der Pferde
Sicheres Fahren u. Reiten
auf glatten Wegen (Eis, Schnee, Asphalt, Holz etc.) kann nur erreicht werden durch Benutzung der

Hufeisen-H-Stollen
Stets scharf! Kronentritt unmöglich! Um vor werthlosen Nachahmungen zu schützen, ist jeder einzelne unserer H-Stollen mit nebenstehender Schutzmarke versehen, worauf beim Einkauf achten wolle.
Preislisten und Zeugnisse gratis und franco.
Patent-Inhaber und alleinige Fabrikanten:
Leonhardt & Co., Schöneberg-Berlin
(4250) 15-1

Luth. Geistlicher
in Deutschland Examen gemacht, mehrere Jahre in Amerika thätig, sucht aus Gesundheitsrücksichten per sofort eine Stelle an einer deutschen Gemeinde in Südösterreich, Ungarn oder in den Balkanstaaten.
Gefl. Offerten an **Pastor Hahn, Marz bei Glatz** (Schlesien). (4796) 3-3

Eine gut erhaltene
Nähmaschine
System Groover Baker
sehr praktisch für Familiengebrauch, preiswürdig abzugeben.
Adresse erliegt in der Administration dieser Zeitung. (4831) 3-3

Brustleidenden
und Bluthustenden gibt ein geheilter Kranker kostenfreie Auskunft über sichere Heilung. **E. Funke, Berlin S., Friesen-Straße 8.** (4065) 10-3

Schöne sonnseitige
Wohnung
mit 2 parketierten Zimmern, Küche, Zugehör, ist wegen Abreise sofort oder Februar-Termine zu vermieten. Näheres durch Gefälligkeit in der Administration dieses Blattes. (4830) 3-3

Ein in der Mitte der Stadt gelegenes altes, gut eingeführtes
Spezerei-Geschäft
mit Brantweinschank
ist sammt der dazu gehörigen Einrichtung wegen Familienverhältnissen sofort zu verpachten oder zu verkaufen.
Anzufragen in der Administration dieser Zeitung. (4845) 3-3

Freundliche
Hochparterre-Wohnung
sonnseitige Lage, bestehend aus drei Zimmern, Cabinet, Küche, Speisekammer, Lichthof und sonstigem Zubehör, ist vom 1. Februar oder auch sofort zu vergeben.
Anzufragen **Ballhausgasse Nr. 1** beim Hausbesorger. (4851) 6-3

Für eine sichere
Steinbruch-Unternehmung
im Küstenlande wird eine praktische Persönlichkeit mit 5000 fl. Einlage-Capital gesucht. Offerten an die Administration dieser Zeitung unter «Grosser Gewinn» (4850) 3-3

Uebersiedlung.
Ich gebe dem geehrten Publicum bekannt, dass ich mit meinem
Verkauf von Milch, Butter
u. s. w., aus dem Seminargebäude in **Haus Nr. 27 am Franzensplatz** siedelt bin.
Fanny Fabijan